

Informationsblatt zum neuen Einbürgerungsverfahren

Sie haben noch keine Antwort auf Ihre Terminanfrage erhalten?



Online-Antrag

Sie haben nun die Möglichkeit, Ihren Einbürgerungsantrag online zu stellen.

Diese Vorgehensweise wird ausdrücklich empfohlen! Sie ist der schnellste Weg zur Abgabe Ihrer Unterlagen und zur Bearbeitung Ihres Antrags. Eine persönliche Vorsprache ist dann nicht mehr erforderlich. Hierfür klicken Sie bitte einfach auf den nachfolgenden Link oder scannen alternativ den QR-Code, z. B. mit Ihrem Smartphone:



Einbürgerung (Ausländerbehörde): www.essen.de/einbuergung



Auf der sich öffnenden Seite sind bereits sämtliche Informationen zu den Voraussetzungen zusammengefasst. Unter der Rubrik Onlinedienstleistungen gelangen Sie zum digitalen Antragsformular. Bitte berücksichtigen Sie, dass Sie sich zur Antragstellung digital identifizieren müssen. Falls Sie dafür noch nicht über eine sogenannte BundID verfügen, ist zuvor eine Registrierung erforderlich. Hier geht es zu einem Erklärvideo:

Erklärvideo zum Anlegen einer BundID: <https://youtu.be/uBXTc6Fxzoo>



Sollten Sie bei der Erstellung eines BundID-Kontos auf Schwierigkeiten stoßen, so helfen Ihnen die Mitarbeitenden des Bürgeramtes gerne weiter. Unter dem nachfolgenden Link können Sie einen Termin buchen, damit Ihnen beim Zugang zur Digitalen Verwaltung geholfen wird.

Dienstleistung(en) Bürgeramt: www.essen.de/BundID-Hilfestellung



Falls Sie die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedslandes besitzen, benötigen Sie eine eID-Karte für Unionsbürger. Nähere Informationen finden Sie unter dem nachfolgenden Link.

eID-Karte für Unionsbürger: www.essen.de/eID-Unionsbürger

Terminbuchung eigenständig vornehmen

Sofern Sie Ihren Antrag nicht online stellen möchten, können Sie selbst einen Vorsprachetermin zwecks Beratung oder Antragstellung bei der Einbürgerungsstelle unter dem nachfolgenden Link buchen.

Termin online buchen: www.essen.de/einbuergungstermin

Das zur Verfügung stehende Kontingent ist begrenzt. Es werden jeden Monat neue Terminkapazitäten freigegeben. Sollte aktuell kein Termin mehr frei sein, schauen Sie bitte zu einem späteren Zeitpunkt nochmals nach.



Sie haben bereits einen Termin zur Beantragung der Einbürgerung bzw. Beratung erhalten?



Sie haben nun die folgenden Möglichkeiten:

1. Termin wahrnehmen oder
2. Online-Antrag stellen und alten Termin stornieren

Wenn Sie direkt einen Einbürgerungsantrag stellen möchten, bringen Sie bitte zum Termin ein ausgefülltes Antragsformular mit.

Dieses finden Sie hier:

Antragsformular – MKJFGFI: www.essen.de/Antrag-Einbürgerung

Welche Unterlagen Sie benötigen, lesen Sie hier:

Einbürgerung (Ausländerbehörde): www.essen.de/einbürgerung

Nicht mehr erforderliche Termine bitte über den Stornolink in der Terminbestätigung stornieren



Sie haben bereits einen Antrag auf Einbürgerung gestellt?



Umgang mit Sachstandsanfragen

Bereits gestellte Anträge werden sukzessive abgearbeitet. Die Mitarbeitenden aus der Einbürgerungsbehörde werden unaufgefordert Kontakt zu Ihnen aufnehmen. Auf Grund der hohen Anzahl offener Anträge kann es leider einige Zeit in Anspruch nehmen, bis Sie eine Nachricht erhalten.

Bitte vermeiden Sie Sachstandsanfragen, um den Mitarbeitenden eine zügigere Bearbeitung Ihres Einbürgerungsantrags zu ermöglichen.

Nachgereichte Unterlagen

Es werden keine E-Mails gelöscht. Wenn Sie über das E-Mail-Postfach Unterlagen eingereicht haben, werden diese bei der Bearbeitung Ihres Antrags automatisch berücksichtigt.

Weitere nützliche Informationen zu dem neuen Verfahren können Sie dem verlinkten Flyer entnehmen.

Flyer „Ihr schneller Weg zum Pass“: www.essen.de/Flyer-Einbürgerung

